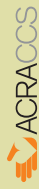


Ein Projekt von



Frankreich, Italien, Kroatien, Malta, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, Spanien, Ungarn, Zypern

Für weitere Informationen www.eathink2015.org

Ein von der Europäischen Union
kofinanziertes Projekt



2015
European Year
for Development



GEFÖRDERT DURCH DIE
ÖSTERREICHISCHE
ENTWICKLUNGS
ZUSAMMENARBEIT

eathink2015
EAT LOCAL, THINK GLOBAL

eathink2015
EAT LOCAL, THINK GLOBAL

eathink2015

EAT LOCAL, THINK GLOBAL

Europäisches Schulnetzwerk zu Globalem Lernen und Ernährung

Globales Lernen. Globalisierung betrifft uns alle und vernetzt unser Leben mit dem Leben von Millionen anderer Menschen. Globales Lernen hilft uns, globale Entwicklungen besser verstehen und einordnen zu können.

Ernährung. Das Thema Ernährung ist aus mannigfachen Gründen wichtig, zeigt aber auch die globalen Widersprüchlichkeiten deutlich auf: während über 800 Millionen Menschen weltweit Hunger leiden, werden in den reichsten Ländern Lebensmittel verschwendet. Zugleich entstehen laufend neue Initiativen und Bewegungen, die sich für lokale, biologische, saisonale und faire Produktionsweisen einsetzen, Konsumgewohnheiten kritisch hinterfragen und die Rechte von Kleinbauernfamilien einfordern.

EAThink ist ein europäisches Schulprojekt zu Globalem Lernen mit dem Ziel, SchülerInnen und LehrerInnen ein kritisches Bewusstsein für globale Fragestellungen und Entwicklungen zu vermitteln. Inhaltlicher Schwerpunkt des Projektes sind Themen wie Ernährungssicherheit, Produktionsbedingungen von Lebensmitteln, Ernährung und Lebensstile, Lebensmittelverschwendung u.v.a.m.

Aktivitäten im EAThink Projekt sind:
Internationaler Foto-Wettbewerb,
Entwicklung von Lernmodulen und
einer APP, Weiterbildungsseminare,
Schulprojekte und Schulgärten,
Schulworkshops, internationale
Austauschtreffen u.v.a.m.

Weitere Informationen sind zu finden auf:
www.eathink2015.org